HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

Aramea Global Convertible

31. Juli 2026

ARAMEA
ASSET MANAGEMENT

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht Aramea Global Convertible	4
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	19
Ökologische- und/oder soziale Merkmale	23
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	41
Allgemeine Angaben	44

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Aramea Global Convertible

in der Zeit vom 01.08.2025 bis 31.07.2026.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Dr. Christian Schumacher, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht Aramea Global Convertible für das Geschäftsjahr vom 01.08.2025 bis 31.07.2026

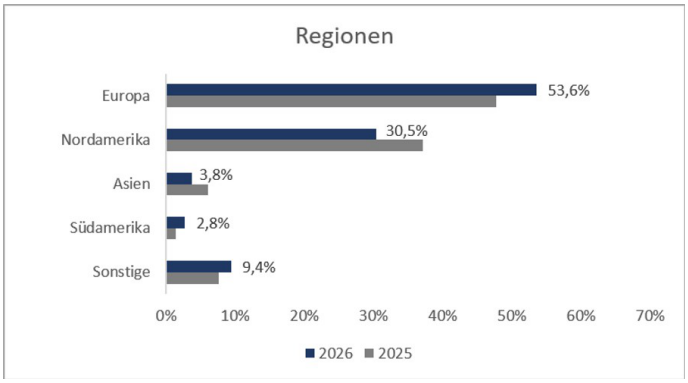
Anlageziele und Anlagepolitik

Der ARAMEA Global Convertible investiert in das Segment der globalen Wandelanleihen. Das Ziel der Anlagepolitik des ARAMEA Global Convertible ist der Vermögensaufbau durch Wertzuwachs. Das Anlageziel soll durch die gezielte Auswahl aussichtsreicher internationaler Wandelanleihen erreicht werden. Der Fonds darf zudem in Aktien, Bankguthaben, Geldmarktinstrumente und Investmentfonds investieren. Darüber hinaus können auch derivative Instrumente und Techniken zur Anwendung gelangen. Eine zeitweilige Konzentration der Anlagepolitik auf einzelne Marktsegmente oder Werte ist möglich.

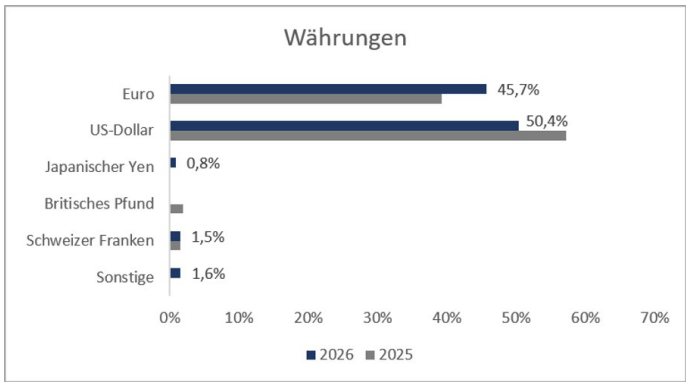
Im Vordergrund des Auswahlprozesses stehen dabei generell Wandelanleihen, die ein überschaubares Downside-Risiko (Rückschlagpotential) haben und dabei gleichzeitig ein Profil aufweisen, das eine Partizipation an steigenden Aktienmärkten ermöglicht (sogenanntes asymmetrisches Profil). Insbesondere in diesem ausgewogenen Bereich können Wandelanleihen auf mittlere Sicht ihre ganzen Vorteile und Stärken ausspielen. Technische Klauseln in den Bedingungen sind vorteilhaft für die Investoren. Diese Klauseln bieten Schutz z.B. bei Übernahmen und Dividendenzahlungen.

Portfoliostruktur sowie wesentliche Änderungen

Regional liegt der Schwerpunkt des Portfolios in Europa (53,6%), gefolgt von den USA (30,5%) und Asien (3,8%). Weitere Regionen machen insgesamt 12,2% aus. Gegenüber Vorjahr wurde somit das Exposure gegenüber Europa um 5,9% erhöht und gegenüber den USA um 6,7% verringert.



Währungsseitig wurde die Euro-Quote um 6,4% auf 45,7% erhöht. Die US-Dollar-Quote wurde um 6,8% auf 50,4% verringert. Des Weiteren sind Positionen in Schweizer Franken (1,5%) und Japanischem Yen (0,8%) im Portfolio vertreten. Sonstige Währungen machen insgesamt 1,6% aus. Zur Reduzierung von Währungsrisiken wurden auf Fremdwährungen teilweise Devisentermingeschäfte vorgenommen.



Die durchschnittliche Restlaufzeit des Rentenportfolios beträgt zum Ende des Geschäftsjahres 5,25 Jahre. Zum Geschäftsjahresende ist der Fonds zu 88,99% in Wandelanleihen investiert. Das Wandelanleihenexposure besteht dabei vollständig aus Unternehmensanleihen.

Risikoberichterstattung

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Der überwiegende Teil der Positionen unterliegt Marktpreisrisiken. Allerdings erfolgt im Fonds eine Diversifizierung nach Einzeltiteln und Branchen. Im Fokus stehen Anleihen mit solider Kreditqualität und einem ausgewogenen Wandelanleihen-Profil. Der VaR (Haltedauer 1 Tag, Konfidenzniveau 99%) beträgt zum Ende des Geschäftsjahres 1,03%.

Adressenausfallrisiko

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Einzelinvestments in Renten, die so weit wie möglich diversifiziert werden, um Konzentrationsrisiken zu verringern. Im Hinblick auf Adressenausfallrisiken stehen Anleihen mit solider Kreditqualität im Fokus. Zu den größten Positionen im Fonds zählen Wandelanleihen der Emittenten Accor, AgeasFinlux, Alibaba, Baidu und BNP Paribas Fortis, wobei die größten 10 Positionen insgesamt 25,17% des Fondsvolumens ausmachen.

Zinsänderungsrisiko

Beim Laufzeitenmanagement bevorzugte das Fondsmanagement kürzere bis mittlere Laufzeiten, um den negativen Effekten wie Zinsänderungsrisiken weniger stark ausgesetzt zu sein. Die durchschnittliche Restlaufzeit des Sondervermögens betrug zum Ende des Geschäftsjahres 4,68 Jahre.

Währungsrisiko

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Liquiditätsrisiko

Grundsätzlich können für Wandelanleihen in bestimmten Marktphasen Liquiditätsrisiken auftreten. Diesen Risiken wird durch einen hohen Diversifikationsgrad der Einzeltitel Rechnung getragen. Somit traten im Geschäftsjahr keine Probleme mit der Liquidierbarkeit der gehaltenen Titel auf. Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Anlageprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Anlageprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Iran-Krieg von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, der weiteren Preisentwicklung, der Lage an den Rohstoffmärkten (insbes. Öl und Gas) sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Darüber hinaus können die US-amerikanische Zollpolitik sowie die Gegenmaßnahmen davon betroffener Länder ebenfalls zu erheblichen Auswirkungen für das makroökonomische und geopolitische Umfeld führen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Veräußerungsergebnis

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften beläuft sich für die A-Anteilklasse des Fonds auf EUR 757.683,42. Für die PBVV-Anteilklasse beträgt das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR 1.040.385,45. Die Gewinne und Verluste aus Veräußerungsgeschäften resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Anleihen (Wandelanleihen) und aus Devisentermingeschäften.

Das Fondsvolumen belief sich zum zu Geschäftsjahresende auf EUR 13.974.949,32. Davon entfielen EUR 5.843.167,48 auf die A-Anteilklasse und EUR 8.131.781,84 auf die Anteilklasse PBVV.

Die ARAMEA Global Convertible Anteilklasse A erzielte im Geschäftsjahr eine Wertentwicklung von 14,7%.

Die ARAMEA Global Convertible Anteilklasse PBVV erzielte im Geschäftsjahr eine Wertentwicklung von 15,2%.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement des Sondervermögens ist ausgelagert an die Aramea Asset Management AG, Hamburg.

Mit Wirkung zum 16. April 2026 erfolgte eine Anpassung der Anlagebedingungen des Sondervermögens zur Umsetzung der Änderungen des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) im Bereich der Liquiditätsmanagementinstrumente infolge des Fondsrisikobegrenzungsgesetzes. In diesem Zusammenhang wurden die Liquiditätsmanagementinstrumente Rücknahmebeschränkung und Swing Pricing in die Anlagebedingungen aufgenommen. Die Änderungen erweitern die zur Verfügung stehenden Möglichkeiten zur sachgerechten Steuerung von Liquiditätsrisiken.

Es sind keine sonstigen wesentlichen Ereignisse eingetreten.

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil umfasst

Dieser Fonds bewirbt ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088.

Die Angaben über die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung sind in den "Regelmäßigen Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

		Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens [1]
I. Vermögensgegenstände		**14.161.035,59**	**101,33**
1. Anleihen		12.436.438,46	88,99
2. Derivate		37.878,80	0,27
3. Bankguthaben		1.649.864,81	11,81
4. Sonstige Vermögensgegenstände		36.853,52	0,26
II. Verbindlichkeiten		**-186.086,27**	**-1,33**
1. Sonstige Verbindlichkeiten		-186.086,27	-1,33
III. Fondsvermögen	**EUR**	**13.974.949,32**	**100,00**

[1] Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.07.2026

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.07.2026	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens [1]
Börsengehandelte Wertpapiere							**EUR**		**6.385.202,40**	**45,69**
Verzinsliche Wertpapiere							**EUR**		**6.385.202,40**	**45,69**
USG01719AP11	0.0000% Alibaba Group Holding Ltd. DL-Zero Exch.Nts 2025(32)Reg.S	USD		200	200	0	%	94,2971	163.952,19	1,17
US18915MAF41	0.0000% Cloudflare Inc. DL-Zero Exch. Nts 2026(30)	USD		200	200	0	%	136,2710	236.931,24	1,70
US19260QAJ67	0.0000% Coinbase Global Inc. DL-Zero Conv. Notes 2025(32)	USD		300	300	0	%	80,8616	210.888,29	1,51
US23248VAD73	0.0000% CyberArk Software Ltd. DL-Zero Exch. Nts 2025(30)	USD		200	200	0	%	158,4940	275.569,85	1,97
US23804LAD55	0.0000% Datadog Inc. DL-Zero Exch. Nts 2024(29)	USD		250	250	0	%	143,1650	311.147,09	2,23
US25809KAB17	0.0000% DoorDash Inc. DL-Zero Conv. Notes 2026(30)	USD		250	250	0	%	99,8573	217.024,47	1,55
XS3197218780	0.0000% MMG Ltd. DL-Zero Conv. Bonds 2025(30)	USD		200	200	0	%	122,4013	212.816,37	1,52
XS3298822506	0.0000% Nippon Steel Corp. YN-Zero Conv. Bonds 2026(31)	JPY		20.000	20.000	0	%	108,0597	117.946,54	0,84
US682189AV76	0.0000% ON Semiconductor Corp. DL-Zero Exch. Notes 2026(31)	USD		250	250	0	%	94,8800	206.207,08	1,48
US833445AD10	0.0000% Snowflake Inc. DL-Zero Exch. Notes 2025(29)	USD		200	200	0	%	195,6776	340.220,12	2,43
CH1533150970	0.0000% Swiss Prime Site AG SF-Zero Wdl.-Anl. 2026(32)	CHF		200	200	0	%	97,4471	209.766,69	1,50
XS3101384447	0.3750% Chow Tai Fook Jewellery Group HD-Conv. Bonds 2025(30)	HKD		2.000	2.000	0	%	99,8250	221.282,57	1,58
FR001400XE50	0.7000% VINCI S.A. EO-Exch.Med.-Term Bds 2025(30)	EUR		300	0	0	%	106,3649	319.094,70	2,28
US40171VAC46	1.2500% Guidewire Software Inc. DL-Exch. Notes 2025(29)	USD		200	200	0	%	104,4870	181.669,13	1,30
XS3031464400	1.5000% China Hongqiao Group Ltd. DL-Conv. Bonds 2025(30)	USD		200	0	0	%	142,0000	246.892,12	1,77
IT0006769316	1.5000% Euronext N.V. EO-Conv. Bonds 2025(32)	EUR		200	0	0	%	105,8500	211.700,00	1,51
US686688AD42	1.5000% Ormat Technologies Inc. DL-Exch. Notes 2026(31)	USD		200	200	0	%	103,0000	179.083,72	1,28
XS3111001650	1.7500% KCC Corp. DL-Exch. Bonds 2025(30)	USD		200	200	0	%	110,8750	192.775,80	1,38
US25389JAX46	1.8750% Digital Realty Trust L.P. DL-Exch. Debts 2024(29)144A	USD		250	0	0	%	110,3750	239.883,07	1,72
US63954QAL05	2.6250% Nebius Group N.V. DL-Exchangeable Notes 2026(33)	USD		200	200	0	%	133,7234	232.501,78	1,66
US15189TBT34	2.8750% CenterPoint Energy Inc. DL-Exch. Notes 2026(29)	USD		300	300	0	%	99,5345	259.587,50	1,86
US538034BD03	2.8750% Live Nation Entertainment Inc. DL-Exch. Notes 2025(31) 144A	USD		250	250	0	%	110,5991	240.370,12	1,72
US472145AH40	3.1250% Jazz Investments I Ltd. DL-Exch. Notes 2025(30)	USD		250	250	0	%	177,0704	384.835,26	2,75
US313747BD82	3.2500% Federal Realty Invest.Trust LP DL-Exch. Notes 2024(29)	USD		250	0	0	%	110,6929	240.573,98	1,72
XS0147484074	3.5680% AgeasFinLux EO-Conv.FLR Nts. Reg.S 02/Und.	EUR		500	0	0	%	97,0790	485.395,00	3,47
US337932AV93	3.8750% FirstEnergy Corp. DL-Exch. Notes 2026(31)	USD		250	250	0	%	113,6900	247.087,72	1,77

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.07.2026

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.07.2026	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens [1]
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							**EUR**		**6.051.236,06**	**43,30**
Verzinsliche Wertpapiere							**EUR**		**6.051.236,06**	**43,30**
XS3015248209	0.0000% Baidu Inc. DL-Zero Exch. Bonds 2025(32)	USD		200	0	0	%	91,6500	159.349,73	1,14
FR001400QC44	0.0000% BNP Paribas S.A. EO-Zero Conv. Bonds 2026(31)	EUR		200	200	0	%	109,3751	218.750,11	1,57
DE000A4DFHZ5	0.0000% Deutsche Lufthansa AG Unverz.Wandelschv. 25(10.9.32)	EUR		200	200	0	%	110,7262	221.452,50	1,58
XS2482869208	0.0000% Goldman Sachs Fin. Corp. Intl C.Exch.NTS25/ 07.03.30 TENC	USD		100	0	200	%	100,0000	86.933,84	0,62
XS2684455871	0.0000% Goldman Sachs Fin. Corp. Intl C.Exch.NTS25/ 13.03.28 C6T	USD		200	0	100	%	122,1333	212.350,34	1,52
XS2769428165	0.0000% Goldman Sachs Fin. Corp. Intl C.Exch.NTS26/ 29.01.29 SSU1	USD		200	200	0	%	137,5967	239.236,14	1,71
XS3042808835	0.0000% JPMorgan Chase Finl Co. LLC DL-Zo Exch.Med.-T.Nts 2025(28)	USD		200	0	0	%	94,9250	165.043,90	1,18
XS2996488008	0.0000% Morgan Stanley Finance LLC DL-Zero Exch.M.-T.Nts 2025(28)	USD		300	0	200	%	164,1600	428.131,79	3,06
XS3243007674	0.0000% Morgan Stanley Finance LLC Exch.NTS2026(29) Taiwan Semico	USD		300	400	100	%	113,1250	295.031,73	2,11
US66982MAA27	0.0000% Nova Ltd. DL-Zero Exch. Notes 2025(30)	USD		200	200	0	%	142,5438	247.837,61	1,77
FR00140190M5	0.2500% Schneider Electric SE EO-Conv.Med.-Term Nts 2026(34)	EUR		300	300	0	%	98,9721	296.916,30	2,12
XS3041309207	0.5000% JPMorgan Chase Finl Co. LLC EO-Exch. Med.-T. Nts 2025(30)	EUR		200	200	0	%	124,2430	248.486,00	1,78
XS3416917709	0.6250% STMicroelectronics N.V. DL-Exch. Bonds 2026(33)	USD		200	200	0	%	88,1811	153.318,44	1,10
DE000A4DFC57	0.6250% TAG Immobilien AG Wandelschuldv.v.25(29/31)	EUR		200	100	100	%	105,6000	211.200,00	1,51
XS3168182692	0.7500% Ferrovial SE EO-Exch. Bonds 2025(31)	EUR		200	200	0	%	100,7452	201.490,40	1,44
FR0014016E65	1.0000% Rexel S.A. EO-Conv. Bonds 2026(31)	EUR		200	200	0	%	100,3741	200.748,20	1,44
XS3034368806	1.5000% Iberdrola Finanzas S.A. EO-Exch. Bonds 2025(30)	EUR		200	200	0	%	120,7595	241.519,00	1,73
DE000A4D9G75	1.7500% Redcare Pharmacy N.V. EO-Conv. Bonds 2025(32)	EUR		200	0	0	%	95,1180	190.236,00	1,36
XS3266589525	1.7500% Snam S.p.A. EO-Exch.Med.-Term Nts 2026(31)	EUR		300	300	0	%	98,1901	294.570,30	2,11
DE000A383JQ7	1.9500% TUI AG Wandelanl.v. 2024(2029/2031)	EUR		200	0	100	%	115,1180	230.236,00	1,65
XS2597741102	2.1250% Cellnex Telecom S.A. EO-Conv.Med.-Term Bds 2023(30)	EUR		200	200	0	%	105,3457	210.691,30	1,51
DE000A3L06J9	2.5000% Qiagen N.V. DL-Exchangeable Notes 2024(31)	USD		200	0	200	%	102,2970	177.861,43	1,27
AT0000A33R11	2.7500% voestalpine AG EO-Wandelschuldv. 2023(28)	EUR		300	0	0	%	121,7650	365.295,00	2,61
DE000A460P02	3.3750% Salzgitter AG Umtausch-Anl.v.51(30/32) NDA	EUR		200	200	0	%	141,7277	283.455,40	2,03

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.07.2026

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.07.2026	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens [1]
BE0933899800	4.4170% BNP Paribas Fortis S.A. EO-FLR Conv.Nts 2007(Und.)		EUR	250	0	0	%	96,1300	240.325,00	1,72
FR0013521085	0.7000% ACCOR S.A. EO-Conv. Bonds 2020(27)		STK	4.000	0	2.000	EUR	57,6924	230.769,60	1,65
Summe Wertpapiervermögen							**EUR**		**12.436.438,46**	**88,99**
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)							**EUR**		**37.878,80**	**0,27**
Devisen-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)							**EUR**		**37.878,80**	**0,27**
Devisenterminkontrakte (Verkauf)							**EUR**		**37.878,80**	**0,27**
Offene Positionen							**EUR**		**37.990,37**	**0,27**
CHF/EUR 0.18 Mio.		OTC							1.577,53	0,01
HKD/EUR 1.80 Mio.		OTC							1.622,54	0,01
USD/EUR 0.20 Mio.		OTC							409,48	0,00
USD/EUR 6.20 Mio.		OTC							34.380,82	0,25
Geschlossene Positionen							**EUR**		**-111,57**	**0,00**
USD/EUR 0.30 Mio.		OTC							-111,57	0,00
Bankguthaben							**EUR**		**1.649.864,81**	**11,81**
EUR - Guthaben bei:							**EUR**		**1.648.892,95**	**11,80**
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	1.648.892,95					1.648.892,95	11,80
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							**EUR**		**971,86**	**0,01**
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CHF	84,66					91,12	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	1.013,12					880,74	0,01
Sonstige Vermögensgegenstände							**EUR**		**36.853,52**	**0,26**
Zinsansprüche			EUR	36.853,52					36.853,52	0,26
Sonstige Verbindlichkeiten							**EUR**		**-186.086,27**	**-1,33**
Sonstige Verbindlichkeiten [2]			EUR	-186.086,27					-186.086,27	-1,33
Fondsvermögen							**EUR**		**13.974.949,32**	**100,00**
Anteilwert Aramea Global Convertible PBVV							**EUR**		**77,60**	
Anteilwert Aramea Global Convertible A							**EUR**		**73,69**	
Umlaufende Anteile Aramea Global Convertible PBVV							**STK**		**104.789,000**	
Umlaufende Anteile Aramea Global Convertible A							**STK**		**79.295,000**	

[1] Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.
[2] noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Performance Fee

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 31.07.2026		
Hongkong-Dollar	(HKD)	9,022400	=	1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	(JPY)	183,235000	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,929100	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,150300	=	1 Euro (EUR)

MARKTSCHLÜSSEL

OTC	Over-the-Counter

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):				
ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
CH1314941399	3.0000% DocMorris Finance B.V. SF-Wdl.-Anl. 2024(29)	CHF	0	300
XS2257580857	0.7500% Cellnex Telecom S.A. EO-Conv.Med.-Term Bds 2020(31)	EUR	0	300
US18915MAE75	0.0000% Cloudflare Inc. DL-Zero Exch. Nts 2025(30)144A	USD	0	200
US23248VAC90	0.0000% CyberArk Software Ltd. DL-Zero Exch. Nts 2025(30)144A	USD	0	200
US23804LAC72	0.0000% Datadog Inc. DL-Zero Exch. Nts 2024(29)144A	USD	0	250
US25809KAA34	0.0000% DoorDash Inc. DL-Zero Conv. Notes 2025(30)	USD	0	250
US26210CAD65	0.0000% Dropbox Inc. DL-Zero Conv.Nts 2022(28)	USD	0	300
XS2996253626	0.0000% Morgan Stanley Finance LLC Exch.NTS2025(28) Taiwan Semico	USD	0	300
US833445AC37	0.0000% Snowflake Inc. DL-Zero Exch. Notes 2024(29)	USD	0	200
XS2211997239	0.0000% STMicroelectronics N.V. DL-Zero Conv. Nts 2020(27) A	USD	200	200
XS2269112863	0.0000% Xiaomi Best Time Int.Ltd. DL-Zero Conv.Bds 2020(27)Reg.S	USD	0	200
US19260QAF46	0.2500% Coinbase Global Inc. DL-Exch. Notes 2025(30)	USD	0	250
US47215PAJ57	0.2500% JD.com Inc. DL-Exch. Notes 2025(29)	USD	0	250
US01609WBG69	0.5000% Alibaba Group Holding Ltd. DL-Exch. Notes 2025(31)	USD	0	200
US67059NAJ72	0.5000% Nutanix Inc. DL-Exch. Notes 2024(29) 144A	USD	0	200
US67059NAK46	0.5000% Nutanix Inc. DL-Exch. Notes 2025(29)	USD	200	200
XS2859746237	0.8750% Ping An Insurance(Grp)Co.China DL-Conv. Bonds 2024(29)	USD	0	200
US922280AC69	1.0000% Varonis Systems Inc. DL-Exch. Notes 2024(29) 144A	USD	0	250
US922280AD43	1.0000% Varonis Systems Inc. DL-Exch. Notes 2025(29)	USD	250	250
US00971TAN19	1.1250% Akamai Technologies Inc. DL-Exch. Notes 2024(29)	USD	0	300
US40171VAB62	1.2500% Guidewire Software Inc. DL-Exch. Notes 2024(29) 144A	USD	0	200
US10316TAC80	1.5000% BOX Inc. DL-Exch. Notes 2024(29)	USD	0	250
US37940XAU63	1.5000% Global Payments Inc. DL-Exch. Notes 2025(31)	USD	0	200
XS2834365350	1.6250% Xero Investments Ltd. DL-Exch. Notes 2024(31)	USD	0	200
US59001ABF84	1.7500% Meritage Homes Corp. DL-Exch. Notes 2025(28)	USD	0	200
US011642AD71	2.2500% Alarm.com Holdings Inc. DL-Exch. Notes 2024(29)	USD	0	250
US207410AH48	2.2500% CONMED Corp. DL-Exch. Notes 2023(27)	USD	0	300
XS2523390867	2.5000% Lenovo Group Ltd. DL-Conv. Bonds 2022(29)	USD	0	300
US686688AB85	2.5000% Ormat Technologies Inc. DL-Exch. Notes 2023(27)	USD	0	150
US538034BB47	2.8750% Live Nation Entertainment Inc. DL-Exch. Notes 2024(30) 144A	USD	0	250
US472145AG66	3.1250% Jazz Investments I Ltd. DL-Exch. Notes 2024(30)	USD	0	250
US95041AAD00	3.1250% Welltower OP LLC DL-Exch. Notes 2024(29) 144A	USD	0	250
US57164YAF43	3.2500% Marriott Vacat.Worldwide Corp. DL-Conv. Notes 2023(27)	USD	0	400
US743312AD29	3.5000% Progress Software Corp. DL-Exch. Notes 2024(30)	USD	0	250

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):				
ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
US81180WBL46	3.5000% Seagate HDD Cayman DL-Exch. Notes 2024(28)	USD	0	200
US337932AU11	3.8750% FirstEnergy Corp. DL-Exch. Notes 2025(31) 144A	USD	250	250
US76169XAE40	4.1250% Rexford Industrial Realty L.P. DL-Exch. Notes 2024(29) 144A	USD	0	300
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
XS3239565701	0.0000% Barclays Bank PLC EO-Zero Exchang. MTN 2026(31)	EUR	200	200
XS2339426004	0.0000% Diasorin S.p.A. EO-Zero Conv. Bonds 2021(28)	EUR	0	200
DE000A4DFHK7	0.0000% Vonovia SE Unverz.Wandelschv. 25(20.5.30)	EUR	100	300
XS2021212332	0.5000% Cellnex Telecom S.A. EO-Conv.Med.-Term Bds 2019(28)	EUR	0	300
DE000A4DFHL5	0.8750% Vonovia SE Wandelschuldver.v 2025(2032)	EUR	200	200
DE000A3L21D1	1.0000% LEG Properties B.V. EO-Conv. Notes 2024(30)	EUR	0	200
XS2343113101	1.1250% Internat. Cons. Airl. Group SA EO-Exchangeable Notes 2021(28)	EUR	0	300
FR0014012R72	1.2500% Schneider Electric SE EO-Conv.Med.-Term Nts 2025(33)	EUR	300	300
FR001400R1R6	1.6250% Schneider Electric SE EO-Conv.Med.-Term Nts 2024(31)	EUR	0	200
XS2161819722	1.7500% Nexi S.p.A. EO-Exchangeable Notes 2020(27)	EUR	0	200
XS2465773070	1.8750% BE Semiconductor Inds N.V. EO-Conv. Bonds 2022(29)	EUR	0	300
FR001400M9F9	1.9700% Schneider Electric SE EO-Conv. Bonds 2023(30)	EUR	0	200
DE000A382293	2.0000% Bechtle AG Wandelanleihe v.23(28)	EUR	0	300
FR001400F2K3	2.0000% Spie S.A. EO-Exch. Bonds 2023(28)	EUR	0	200
XS2693301124	3.2500% Snam S.p.A. EO-Exchangeable Notes 2023(28)	EUR	0	300
DE000A351MA2	4.2500% Nordex SE Wandelschuldv.v.23(30)	EUR	0	200
XS2339232147	1.6250% WH Smith PLC CV 21/26	GBP	0	300
XS2306982286	0.0000% Asahi Holdings 21/26 CV	USD	0	400
US595017BM52	0.0000% Microchip Technology Inc. DL-Zero Exch. Notes 2026(30)	USD	200	200
US06744EDH71	1.0000% Barclays Bank PLC DL-Equity Lkd MTN 2024(29)	USD	250	250
US10316TAD63	1.5000% BOX Inc. DL-Exch. Notes 2025(29)	USD	250	250
US784730AB94	2.5000% SSR Mining Inc. DL-Conv. Nts 2019(26/39)	USD	200	200

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)				
Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Devisenterminkontrakte (Verkauf)				
Verkauf von Devisen auf Termin:				
CHF/EUR	EUR			955
HKD/EUR	EUR			615
USD/EUR	EUR			25.340

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) ARAMEA GLOBAL CONVERTIBLE PBVV

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.08.2025 BIS 31.07.2026

		EUR	EUR
I.	**Erträge**		
1.	Zinsen aus inländischen Wertpapieren		9.451,44
2.	Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		82.428,18
3.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		3.885,35
4.	Sonstige Erträge		3.167,09
Summe der Erträge			**98.932,06**
II.	**Aufwendungen**		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen		-623,79
2.	Verwaltungsvergütung		-180.907,59
	a) fix	-74.468,97	
	b) performanceabhängig	-106.438,62	
3.	Verwahrstellenvergütung		-5.311,60
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-9.572,98
5.	Sonstige Aufwendungen		-12.627,73
6.	Aufwandsausgleich		58.962,34
Summe der Aufwendungen			**-150.081,35**
III.	**Ordentlicher Nettoertrag**		**-51.149,29**
IV.	**Veräußerungsgeschäfte**		
1.	Realisierte Gewinne		1.794.809,58
2.	Realisierte Verluste		-754.424,13
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften			**1.040.385,45**
V.	**Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres**		**989.236,16**
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		2.242,11
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		221.452,26
VI.	**Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres**		**223.694,37**
VII.	**Ergebnis des Geschäftsjahres**		**1.212.930,53**

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) ARAMEA GLOBAL CONVERTIBLE A

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.08.2025 BIS 31.07.2026

		EUR	EUR
I.	**Erträge**		
1.	Zinsen aus inländischen Wertpapieren		6.757,37
2.	Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		59.120,48
3.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		3.254,27
4.	Sonstige Erträge		1.905,67
Summe der Erträge			**71.037,79**
II.	**Aufwendungen**		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen		-313,80
2.	Verwaltungsvergütung		-116.339,78
	a) fix	-60.950,97	
	b) performanceabhängig	-55.388,81	
3.	Verwahrstellenvergütung		-2.768,02
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-5.477,45
5.	Sonstige Aufwendungen		-6.159,19
6.	Aufwandsausgleich		2.504,27
Summe der Aufwendungen			**-128.553,97**
III.	**Ordentlicher Nettoertrag**		**-57.516,18**
IV.	**Veräußerungsgeschäfte**		
1.	Realisierte Gewinne		1.119.321,53
2.	Realisierte Verluste		-361.638,11
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften			**757.683,42**
V.	**Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres**		**700.167,24**
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		10.627,37
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		44.588,40
VI.	**Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres**		**55.215,77**
VII.	**Ergebnis des Geschäftsjahres**		**755.383,01**

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS ARAMEA GLOBAL CONVERTIBLE PBVV

		EUR	EUR
I.	**Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.08.2025)**		**12.357.605,27**
1.	Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-83.201,50
2.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-5.557.366,68
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	121.658,50	
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-5.679.025,18	
3.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		201.814,22
4.	Ergebnis des Geschäftsjahres		1.212.930,53
	davon nicht realisierte Gewinne	2.242,11	
	davon nicht realisierte Verluste	221.452,26	
II.	**Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.07.2026)**		**8.131.781,84**

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS ARAMEA GLOBAL CONVERTIBLE A

		EUR	EUR
I.	**Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.08.2025)**		**5.296.021,47**
1.	Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-40.694,50
2.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-179.048,56
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	85.475,09	
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-264.523,65	
3.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		11.506,06
4.	Ergebnis des Geschäftsjahres		755.383,01
	davon nicht realisierte Gewinne	10.627,37	
	davon nicht realisierte Verluste	44.588,40	
II.	**Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.07.2026)**		**5.843.167,48**

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS ARAMEA GLOBAL CONVERTIBLE PBVV [1)]

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	**2.810.667,34**	**26,82**
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.067.007,05	10,18
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	989.236,16	9,44
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	754.424,13	7,20
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	**-2.758.272,84**	**-26,32**
1. Der Wiederanlage zugeführt	-1.538.505,57	-14,68
2. Vortrag auf neue Rechnung	-1.219.767,27	-11,64
III. Gesamtausschüttung	**52.394,50**	**0,50**
1. Endausschüttung	52.394,50	0,50
a) Barausschüttung	52.394,50	0,50

[1)] Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS ARAMEA GLOBAL CONVERTIBLE A [1)]

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	**1.831.580,05**	**23,10**
1. Vortrag aus dem Vorjahr	769.774,70	9,71
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	700.167,24	8,83
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	361.638,11	4,56
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	**-1.791.932,55**	**-22,60**
1. Der Wiederanlage zugeführt	-915.457,43	-11,54
2. Vortrag auf neue Rechnung	-876.475,12	-11,05
III. Gesamtausschüttung	**39.647,50**	**0,50**
1. Endausschüttung	39.647,50	0,50
a) Barausschüttung	39.647,50	0,50

[1)] Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE ARAMEA GLOBAL CONVERTIBLE PBVV

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2026	8.131.781,84	77,60
2025	12.357.605,27	67,88
2024	18.069.649,29	63,08
2023	30.113.645,07	61,36

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE ARAMEA GLOBAL CONVERTIBLE A

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2026	5.843.167,48	73,69
2025	5.296.021,47	64,72
2024	6.208.530,76	60,39
2023	9.527.576,49	59,02

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	**EUR**	**0,00**
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Donner & Reuschel AG		

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.	
Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)	
MSCI - World Index	50,00%
Barclays Capital Global Aggregate Hedged in EUR	50,00%
Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV	
kleinster potenzieller Risikobetrag	0,97%
größter potenzieller Risikobetrag	1,48%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,18%

Risikomodell (§10 DerivateV)	Full-Monte-Carlo

Parameter (§11 DerivateV)	
Konfidenzniveau	99,00%
Haltedauer	1 Tag(e)
Länge der historischen Zeitreihe	1 Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte	**1,46**

SONSTIGE INFORMATIONEN – NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST - ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert Aramea Global Convertible PBVV	**EUR**	**77,60**
Anteilwert Aramea Global Convertible A	**EUR**	**73,69**
Umlaufende Anteile Aramea Global Convertible PBVV	**STK**	**104.789,000**
Umlaufende Anteile Aramea Global Convertible A	**STK**	**79.295,000**

ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	Aramea Global Convertible PBVV	Aramea Global Convertible A
ISIN	DE000A141V76	DE000A14UWX0
Währung	Euro	Euro
Fondsauflage	25.01.2016	04.01.2016
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend
Verwaltungsvergütung	0,70% p.a.	1,10% p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00%	3,00%
Mindestanlagevolumen	100	0

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE ARAMEA GLOBAL CONVERTIBLE PBVV

Performanceabhängige Vergütung	**1,00 %**
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	**0,96 %**

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE ARAMEA GLOBAL CONVERTIBLE A

Performanceabhängige Vergütung	**1,00 %**
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	**1,36 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.08.2025 BIS 31.07.2026

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	91.729.129,38
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	68.868.741,51
Relativ in %	75,08 %

Transaktionskosten: 5.200,00 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHAL-VERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse A sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse PBVV keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Aramea Global Convertible PBVV		
Sonstige Erträge		
Rückerstattung Researchkosten	EUR	3.142,05
Sonstige Aufwendungen		
Researchkosten	EUR	7.685,04

Aramea Global Convertible A		
Sonstige Erträge		
Rückerstattung Researchkosten	EUR	1.890,65
Sonstige Aufwendungen		
Researchkosten	EUR	3.463,74

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. DasVergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigte als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2025 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigen Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	**EUR**	**30.197.984**
davon feste Vergütung	EUR	25.806.070
davon variable Vergütung	EUR	4.391.914
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	**EUR**	**0**
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		**367**
Höhe des gezahlten Carried Interest	**EUR**	**0**
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	**EUR**	**1.535.125**
davon Geschäftsleiter	EUR	1.535.125
davon andere Führungskräfte	EUR	0

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Aramea Asset Management AG für das Geschäftsjahr 2025 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager		**Aramea Asset Management AG**
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	**EUR**	**7.304.154,00**
davon feste Vergütung	EUR	3.814.154,00
davon variable Vergütung	EUR	3.490.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	**EUR**	**0,00**
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		**28**

Die Informationen zur Mitarbeitervergütung wurden von dem Auslagerungsunternehmen veröffentlicht.

Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil umfasst – Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

Aramea Global Convertible

Unternehmenskennung (LEI-Code):

529900IXO618Y6ZO1Z85

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☐ **Ja** ☒ **Nein**

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: _%

- ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: _%

☐ Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es _% an nachhaltigen Investitionen

- ☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☐ mit einem sozialen Ziel

☒ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

INWIEWEIT WURDEN DIE MIT DEM FINANZPRODUKT BEWORBENEN ÖKOLOGISCHEN UND/ODER SOZIALEN MERKMALE ERFÜLLT?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Fonds bewirbt unter Berücksichtigung bestimmter Ausschlusskriterien ökologische und soziale Merkmale.

Für den Fonds sind folgende ESG-Faktoren maßgeblich:

Mindestens 51% des Wertes des Sondervermögens müssen in Wertpapiere investiert werden, die unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien ausgewählt werden und von dem Datenprovider ISS ESG unter ökologischen und sozialen Kriterien analysiert und

positiv bewertet werden. Im Rahmen dieser Mindestquote von 51% sind nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG-Rating von mindestens Prime-1 aufweisen. Ferner wurden ESG-Ausschlusskriterien berücksichtigt.

Die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren wurde ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Die beworbenen Merkmale wurden im Laufe des Berichtszeitraumes durchgehend beachtet. Es wurden keine Verstöße gegen die im Folgenden dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt.

Der Fonds darf in Aktien und Anleihen investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders ISS ESG vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die nachfolgend genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden sind, werden die Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für 100 % der Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden können.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Die HANSAINVEST berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen ihrer Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im nachfolgend ausgeführten Rahmen:

Die HANSAINVEST verwaltet als Service-Kapitalverwaltungsgesellschaft Investmentvermögen sowohl mit Anlagen in Wertpapiere und andere Finanzinstrumente als auch mit Anlagen in Immobilien und andere Sachwerte. Dabei hat sie für einige Fonds die Portfolioverwaltung ausgelagert. Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact, kurz: „PAI") hängt unter anderem von den verbindlichen Anlagestrategien der Investmentvermögen, der Art ihrer Vermögensgegenstände und der Verfügbarkeit von Daten ab. Sofern die HANSAINVEST die Portfolioverwaltung ausgelagert hat, trifft der Portfolioverwalter im Rahmen der vertraglichen Vorgaben und in Abhängigkeit der jeweiligen Anlagestrategie des Investmentvermögens die Anlageentscheidung. Soweit die HANSAINVEST Anlagen im Rahmen von sog. Advisory-Mandaten tätigt, erfolgt die Berücksichtigung von PAI auf Basis der Empfehlung des jeweiligen Anlageberaters.

Informationen über die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden im Rahmen der laufenden Berichterstattung in den Jahresberichten offengelegt.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Nachhaltigkeitsindikatoren zu der dezidierten ESG-Anlagestrategie:

Zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, wurden Kriterien aus den Bereichen Umwelt (Environment), Soziales (Social) und verantwortungsvoller Unternehmensführung (Governance) herangezogen und in einem ESG-Rating zusammengefasst. Entsprechend sind im Rahmen der zuvor genannten

Mindestquote von 51% nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG-Rating von mindestens Prime -1 (ISS) aufwiesen.

Die im Fonds enthaltenen Wertpapiere weisen ein ESG-Rating von mindestens Prime-1 (ISS) in Höhe von 74,42% auf.

Nachhaltigkeitsindikatoren zu den Ausschlusskriterien:

Daneben werden für den Fonds keine Aktien oder Anleihen von Unternehmen erworben, die

- (1) Umsatz aus der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Waffen nach dem Übereinkommen über das Verbot des Einsatzes, der Lagerung, der Herstellung und der Weitergabe von Antipersonenminen und über deren Vernichtung („Ottawa-Konvention"), dem Übereinkommen über das Verbot von Streumunition ("Oslo-Konvention") sowie B- und C-Waffen nach den jeweiligen UN-Konventionen (UN BWC und UN CWC) generieren oder Umsatz aus der Herstellung von Atomwaffen generieren;
- (2) mehr als 5 % ihres Umsatzes mit der Herstellung von Tabakprodukten generieren;
- (3) mehr als 10 % Umsatz mit der Stromerzeugung aus Kohle generieren;
- (4) mehr als 10 % Umsatz mit der Stromerzeugung aus Erdöl generieren;
- (5) mehr als 10 % Umsatz mit Atomstrom generieren;
- (6) mehr als 30 % ihres Umsatzes mit dem Abbau und/oder Vertrieb von Kraftwerkskohle generieren;
- (7) in schwerer Weise und nach Auffassung des Fondsmanagements ohne Aussicht auf Besserung gegen die 10 Prinzipien des UN Global Compact Netzwerkes verstoßen;*

Ferner werden keine Anleihen von Staaten erworben,

- (8) die nach dem Freedom House Index als „unfrei" klassifiziert werden;
- (9) die das Abkommen von Paris nicht ratifiziert haben.

**In schwerer Weise und ohne Aussicht auf Besserung verstößt ein Unternehmen gegen die genannten Konventionen, sofern ein sehr schwerer Verstoß vorliegt. Bei den Datenprovidern ISS wird eine sehr schwere Kontroverse in Form eines NBS von 10 ausgewiesen.*

Der Fonds darf in Aktien und Anleihen investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders ISS ESG vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die oben genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden sind, werden die genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für 100 % der Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden können. Die Daten für die dezidierte ESG-Anlagestrategie als auch

die Ausschlusskriterien wurden durch den Datenprovider ISS zur Verfügung gestellt. Es wurden für den Fonds keine Aktien oder Anleihen von Unternehmen erworben, die gemäß Verkaufsprospekt ausgeschlossen sind.

Die Grundlage der Berechnungsmethode beruht auf den börsentäglich ermittelten Durchschnittswerten des durchschnittlichen Fondsvolumens.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

01.08.2024 bis 31.07.2025

Es wurden keine Verstöße gegen die dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt. Die Ausschlusskriterien wurden somit zu 100% eingehalten.

Die aufgeführten Nachhaltigkeitsindikatoren wurden weder von einem Wirtschaftsprüfer noch von einem unabhängigen Dritten überprüft.

Die folgenden Ausschlusskriterien wurden im Vergleich zum aktuellen Geschäftsjahr gestrichen:

Für Länder:

- Staaten, die die UN-Biodiversitätskonvention nicht ratifiziert haben.
- Staaten, die den Atomwaffensperrvertrag nicht unterzeichnet haben.
- Staaten mit einem Corruption Perception Index (CPI) < 40.

Für Unternehmen:

- mehr als 5 % Umsatz mit der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Rüstungsgütern.
- mehr als 5% ihres Umsatzes mit hydraulischem Fracking generieren;
- mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Produktion von Ölsanden generieren;
- mehr als 5% ihres Umsatzes mit Dienstleistungen im Bereich von Ölsanden generieren;
- mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Förderung von Uran generieren;
- mehr als 5% ihres Umsatzes mit Dienstleistungen im Bereich atomarer Stromerzeugung generieren;
- mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Produktion und dem Vertrieb von zivilen Feuerwaffen generieren;

01.08.2023 bis 31.07.2024

Es wurden keine Verstöße gegen die dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlage-

grenzen festgestellt. Die Ausschlusskriterien wurden somit zu 100% eingehalten. Eine Veränderung dieser hat im Vergleich zum Vorjahr nicht stattgefunden.

Die aufgeführten Nachhaltigkeitsindikatoren wurden weder von einem Wirtschaftsprüfer noch von einem unabhängigen Dritten überprüft.

01.08.2022 bis 31.07.2023

Es wurden keine Verstöße gegen die dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt. Die Ausschlusskriterien wurden somit zu 100% eingehalten. Eine Veränderung dieser hat im Vergleich zum Vorjahr nicht stattgefunden.

Die aufgeführten Nachhaltigkeitsindikatoren wurden weder von einem Wirtschaftsprüfer noch von einem unabhängigen Dritten überprüft.

Referenzperiode	01.08.2025 bis 31.07.2026	01.08.2024 bis 31.07.2025	01.08.2023 bis 31.07.2024	01.08.2022 bis 31.07.2023
ESG-Rating von mindestens Prime-1	74,42 %	78,74 %	70,25 %	59,83 %
Anteil Investitionen mit E/S-Merkmal	74,42%	78,74%	70,25%	59,83%
Nachhaltige Investitionen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Anteil der taxonomiekonformen Investitionen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Anteil der anderen ökologisch nachhaltigen Investitionen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Andere E/S Merkmale	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%
Anteil der Sonstigen Investitionen	25,58%	21,26%	29,75%	40,17%

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.

WIE WURDEN BEI DIESEM FINANZPRODUKT DIE WICHTIGSTEN NACHTEILIGEN AUSWIRKUNGEN AUF NACHHALTIGKEITSFAKTOREN BERÜCKSICHTIGT?

Die Ausschlusskriterien wurden zuvor unter "Nachhaltigkeitsindikatoren zu den Ausschlusskriterien" definiert und aufgeführt.

Im Folgenden wird ausgeführt, welche Nachhaltigkeitsauswirkungen („PAI") das Sondervermögen im Rahmen seiner Investitionsentscheidungen berücksichtigte und durch welche Maßnahmen (Ausschlusskriterien) beabsichtigt wurde, diese zu vermeiden, bzw. zu verringern:

Im Besonderen werden PAIs berücksichtigt, die im Kontext ökologischer und sozialer Nachhaltigkeit zu betrachten sind. Hierzu werden die o.g. Ausschlusskriterien Nr. (1) - (7) für Unternehmen sowie die Ausschlusskriterien Nr. (8) und (9) für Staaten herangezogen.

Die unter Ausschlusskriterium Nr. (1) genannten Konventionen, die sich konkret auf die jeweils genannten Waffenkategorien beziehen, verbieten den Einsatz, die Produktion, die Lagerung und die Weitergabe der jeweiligen Waffenkategorie. Darüber hinaus beinhalten die Konventionen Regelungen zur Zerstörung von Lagerbeständen kontroverser Waffen, sowie der Räumung von kontaminierten Flächen und Komponenten der Opferhilfe.

Die mit Ausschlusskriterien Nr. (2) – (6) aufgegriffene Begrenzung der Stromerzeugung durch fossile Brennstoffe ist im ökologischen Kontext als ein wesentlicher Faktor für die Einschränkung von Treibhausgas- und CO_2-Emissionen einzuordnen.

Das Ausschlusskriterium Nr. (7) greift den UN Global Compact, sowie die OECD Leitsätze für Multinationale Unternehmen auf.

Der UN Global Compact verfolgt mit den dort aufgeführten 10 Prinzipien die Vision, die Wirtschaft in eine inklusivere und nachhaltigere Wirtschaft umzugestalten. Die 10 Prinzipien des UN Global Compact lassen sich in vier Kategorien Menschenrechte (Prinzipien 1 und 2), Arbeitsbedingungen (Prinzipien 3 -6), Ökologie (Prinzipien 7-9) und Anti-Korruption (Prinzip 10) unterteilen.

Entsprechend der Prinzipien 1 – 2 haben Unternehmen sicherzustellen, dass sie die international anerkannten Menschenrechte respektieren und unterstützen, sie im Rahmen ihrer Tätigkeit also nicht gegen die Menschenrechte verstoßen.

Die Prinzipien 3 – 6 sehen vor, dass die Unternehmen die internationalen Arbeitsrechte respektieren und umsetzen.

Im Rahmen der Prinzipien 7 – 9 werden Anforderungen an die ökologische Nachhaltigkeit gestellt, die unter den folgenden Schlagworten zusammengefasst werden können: Vorsorge, Förderung von Umweltbewusstsein sowie Entwicklung und Anwendung nachhaltiger Technologien. Das Prinzip 10 etabliert unter anderem den Anspruch, dass Unternehmen Maßnahmen gegen Korruption ergreifen müssen.

Mit den OECD-Leitsätzen für Multinationale Unternehmen wird das Ziel verfolgt, weltweit die verantwortungsvolle Unternehmensführung zu fördern. Die OECD Leitsätze für Unternehmen stellen hierzu einen Verhaltenskodex in Hinblick auf Auslandsinvestitionen und für die Zusammenarbeit mit ausländischen Zulieferern auf.

Der Freedom House Index, auf welchen das Ausschlusskriterium (8) bezug nimmt, wird jährlich durch die NGO Freedom House veröffentlicht und versucht die politischen Rechte sowie bürgerlichen Freiheiten in allen Ländern und Gebieten transparent zu bewerten. Zur Bewertung politischer Rechte werden insbesondere die Kriterien Wahlen, Pluralismus und Partizipation sowie die Regierungsarbeit herangezogen. Die bürgerlichen Freiheiten werden anhand der Glaubens-, Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit sowie der Rechtsstaatlichkeit und der jeweiligen individuellen Freiheit des Bürgers im jeweiligen Land beurteilt.

Mit dem Abkommen von Paris, welches in Ausschlusskriterium (9) Erwähnung findet, hat sich im Dezember 2015 die Mehrheit aller Staaten auf ein globales Klimaschutzabkommen geeinigt.

Konkret verfolgt das Pariser Abkommen drei Ziele:

- Langfristige Begrenzung der Erderwärmung auf deutlich unter zwei Grad Celsius im Vergleich zum vorindustriellen Niveau. Im Übrigen sollen sich die Staaten bemühen, den Temperaturanstieg auf 1,5°C im Vergleich zum vorindustriellen Niveau zu begrenzen.
- Treibhausgasemissionen zu mindern
- die Finanzmittelflüsse mit den Klimazielen in Einklang zu bringen.

Dies vorausgeschickt, soll in den folgenden Tabellen jeweils aufgezeigt werden, durch welche Ausschlusskriterien wesentliche nachteilige Auswirkungen auf welche Nachhaltigkeitsfaktoren abgemildert wurden. Die Auswahl der Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf der delegierten Verordnung zur Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.

Für Aktien oder Anleihen von Unternehmen:

Nachhaltigkeitsfaktor/ PAI	Berücksichtigt durch	Begründung
1.Treibhausgasemissionen (GHG Emissions) 2. CO_2 Fußabdruck (Carbon Footprint) 3. Treibhausgasintensität der im Portfolio befindlichen Unternehmen (GHG intensity of investee companies)	Ausschlusskriterien Nr. (3), (4), (6) und (7)	Durch die in den Ausschlusskriterien genannte Umsatzschwelle hinsichtlich Unternehmen, welche Umsatz mit der Stromerzeugung aus fossilen Brennstoffen erwirtschaften, sowie durch den Ausschluss Unternehmen, von welche schwere Kontroversen mit den UN Global Compact und damit ebenfalls mit den Prinzipien 7-9 des UN Global Compacts aufweisen, kann davon ausgegangen werden, dass mittelbar weniger Emissionen ausgestoßen werden.
4. Exposition zu Unternehmen aus dem Sektor der Fossilen Brennstoffe (Exposure to companies active in the fossile fuel sector)	Ausschlusskriterien Nr. (3), (4) und (6)	Investitionen in Aktivitäten im Bereich fossile Brennstoffe sind für den Fonds aufgrund der in den Ausschlusskriterien verankerten Umsatzschwellen begrenzt, wodurch eine entsprechende Exposition teilweise vermieden wird.
5. Anteil von nichterneuerbarer Energie an Energieverbrauch und -produktion (Share of non-renewable energy consumption and production)	Ausschlusskriterien Nr. (3) – (5)	Durch die in den Ausschlusskriterien beinhalteten Umsatzschwellen wird die Investition in als besonders problematisch eingestuften Energiequellen beschränkt. Der Anteil von nicht-erneuerbaren Energien am Energieverbrauch wird damit indirekt berücksichtigt, da anzunehmen ist, dass die Begrenzung der Investitionen zu einem verminderten Angebot nicht erneuerbarer Energie führen wird.

6. Energieverbrauchsintensität pro Branche mit hohen Klimaauswirkungen (Energy consumption intensity per high impact climate sector)	Ausschlusskriterium Nr. (7)	Die Prinzipien 7-9 des UN Global Compact halten Unternehmen an die Umwelt vorsorglich, innovativ und zielgerichtet im Rahmen ihrer Tätigkeiten zu schützen. Insbesondere der mit Prinzip 9 UN Global Compact verfolgte Ansatz, innovative Technologien zu entwickeln, kann zu einer Verringerung der Energieintensität beitragen. Entsprechend wird erwartet, dass Unternehmen, welche keine schwerwiegenden Verstöße mit dem UN Global Compact aufweisen, beschränkte negative Auswirkungen auf die Energieverbrauchsintensität pro Branche haben.
7. Aktivitäten mit nachteiligen Auswirkungen auf artenreiche Gebiete (Activities negatively affecting biodiversity-sensitive areas) 8. Schadstoffausstoß in Gewässer (Emissions to water) 9. Sondermüll (Hazardous waste)	Ausschlusskriterium Nr. (7)	Insbesondere wird in Prinzip 7 des UN Global Compact der Vorsorgeansatz postuliert. Es wird davon ausgegangen, dass Unternehmen welche keine schwerwiegenden Verstöße mit dem UN Global Compact aufweisen, nur beschränkte negative Auswirkungen auf geschützte Gebiete und die dort beheimateten Arten, und nur beschränkte negative Auswirkungen an anderen Orten durch Schadstoffbelastetes Abwasser oder durch Sondermüll entfalten.
10. Verstöße gegen den UN Global Compact oder die OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen (Violations of UNGC and OECD Guidelines for MNE)	Ausschlusskriterium Nr. (7)	Schwerwiegende Verstöße gegen den UN Global Compact und die OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen werden durch das Ausschlusskriterium Nr. 7 fortlaufend überwacht.
11. Mangelnde Prozesse und Compliancemechanismen, um Einhaltung des UN Global Compacts oder der OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen zu überwachen (Lack of processes and compliance mechanisms to monitor compliance with UNGC and OECD Guidelines)	Ausschlusskriterium Nr. (7)	Unternehmen, bei denen schwerwiegende Verstöße gegen die genannten Vereinbarung auftreten, haben erkennbar nicht ausreichend Strukturen geschaffen, um die Einhaltung der Normen sicherstellen zu können, so dass davon ausgegangen werden kann, dass der Ausschluss zu einer Beschränkung der negativen Auswirkungen führt.

12. Unbereinigte geschlechtsspezifische Lohnlücke (Unadjusted gender pay gap) 13. Geschlechterdiversität im Aufsichtsrat oder Geschäftsführung (Board gender diversity)	Ausschlusskriterium Nr. (7)	Da Prinzip 6 des UN Global Compact auf die Abschaffung aller Formen von Diskriminierung am Arbeitsplatz abzielt und zudem im Rahmen der Prinzipien 3-6 auf die ILO Kernarbeitsnormen verwiesen wird ist davon auszugehen, dass der Ausschluss schwerwiegender Verstöße zu einer Beschränkung negativer Auswirkungen führt.
14. Exposition zu kontroversen Waffen (Exposure to controversial weapons)	Ausschlusskriterium Nr. (1)	Über das Ausschlusskriterium Nr. (1) wird eine Investition in Unternehmen, welche Umsatz mit kontroversen Waffen, bspw. Antipersonenminen erwirtschaften, ausdrücklich ausgeschlossen.

Für Anleihen von Staaten:

Nachhaltigkeitsfaktor/ PAI	Berücksichtigt durch	Begründung
Treibhausgasintensität (GHG Intensity)	Ausschlusskriterium Nr. (9)	Da der Portfoliomanager durch Anwendung des Ausschlusskriteriums Nr. (9) nur in Anleihen von Staaten investiert, die das Pariser Abkommen ratifiziert haben, ist sichergestellt, dass nur in Staaten investiert wird, welche Maßnahmen treffen, um die Treibhausgasintensität zu minimieren. Daher lässt sich davon ausgehen, dass mittelbar eine Beschränkung negativer Auswirkungen auf die Treibhausgasintensität von Staaten erfolgt.
Im Portfolio befindliche Anleihen von Ländern, die sozialen Verstößen ausgesetzt sind (Investee countries subject to social violations)	Ausschlusskriterium Nr. (8)	Durch Anwendung des Ausschlusskriteriums investiert der Portfoliomanager für das Sondervermögen nicht in Staatsanleihen, welche auf Grundlage bestehender Informationen, Analysen und Experteninterviews als „unfrei" klassifiziert werden.

Für Investmentanteile:

Das Fondsmanagement strebt an für das Sondervermögen nur in Investmentanteile sol-

cher Fonds zu investieren, die im Rahmen ihrer jeweiligen Anlagestrategie die zuvor genannten PAI berücksichtigen.

Investmentanteile lagen im relevanten Bezugszeitraum vom 01.08.2025 bis zum 31.07.2026 nicht vor.

Sobald dem Portfolioverwalter entsprechende Daten vorliegen, wird der Portfoliomanager diese bei seinen Investitionsentscheidungen entsprechend berücksichtigen.

Die genaue Funktionsweise der Titelauswahl wird auf der Homepage der Gesellschaft unter

https://www.hansainvest.com/deutsch/fondswelt/fondsuebersicht/

dargestellt.

WELCHE SIND DIE HAUPTINVESTITIONEN DIESES FINANZPRODUKTS?

Es wurden die Sektoren anhand der NACE Codesausgewiesen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.08.2025 - 31.07.2026

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
AgeasFinLux S.A. EO-Conv.FLR Nts 02(Und.) Reg.S (XS0147484074)	Sonstige Finanzdienstleistungen a.n.g.	3,22%	Luxemburg
Morgan Stanley Finance LLC DL-Zero Exch.M.-T.Nts 2025(28) (XS2996488008)	Sonstige Finanzdienstleistungen a.n.g.	2,99%	USA
Seagate HDD Cayman DL-Exch. Notes 2024(28) (US81180WBL46)	Beteiligungsgesellschaften	2,35%	Kaimaninseln
Nordex SE Wandelschuldv.v.23(30) (DE000A351MA2)	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	2,27%	Deutschland
voestalpine AG EO-Wandelschuldv. 2023(28) (AT0000A33R11)	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	2,17%	Österreich
Internat. Cons. Airl. Group SA EO-Exchangeable Notes 2021(28) (XS2343113101)	Luftfahrt	2,05%	Spanien
TUI AG Wandelanl.v.2024(2029/2031) (DE000A383JQ7)	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	2,01%	Deutschland

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
VINCI S.A. EO-Exch.Med.-Term Bds 2025(30) (FR001400XE50)	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	2,01%	Frankreich
ACCOR S.A. EO-Conv. Bonds 2020(27) (FR0013521085)	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	1,92%	Frankreich
China Hongqiao Group Ltd. DL-Conv. Bonds 2025(30) (XS3031464400)	Erzeugung und erste Bearbeitung von Aluminium	1,79%	Kaimaninseln
Jazz Investments I Ltd. DL-Exch. Notes 2025(30) (US472145AH40)	Sonstige Finanzdienstleistungen a.n.g.	1,67%	Bermuda
Ping An Insurance(Grp)Co.China DL-Conv. Bonds 2024(29) (XS2859746237)	Beteiligungsgesellschaften	1,59%	VR China
Lenovo Group Ltd. DL-Conv. Bonds 2022(29) (XS2523390867)	Großhandel mit Datenverarbeitungsgeräten, peripheren Geräten und Software	1,58%	Hongkong
BNP Paribas Fortis S.A. EO-FLR Conv.Nts 2007(Und.) (BE0933899800)	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	1,51%	Belgien
Marriott Vacat.Worldwide Corp. DL-Conv. Notes 2023(27) (US57164YAF43)	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	1,48%	USA

WIE HOCH WAR DER ANTEIL DER NACHHALTIGKEITSBEZOGENEN INVESTITIONEN?

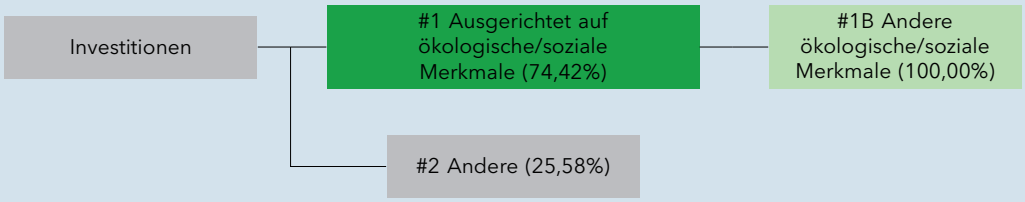
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Mindestanteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erfüllung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale erfolgen, muss 51% des Wertes des Sondervermögens betragen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten für den relevanten Bezugszeitraum 01.08.2025 bis 31.07.2026. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

In der nachfolgenden graphischen Aufstellung erfolgt eine Aufteilung der Vermögensgegenstände des Fonds in verschiedene Kategorien. Der jeweilige durchschnittliche Anteil am Fondsvermögen wird in Prozent angegeben.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Nachfolgend werden die Sektoren anhand des Branchen Typs NACE Codesausgewiesen.

Es wurden im Berichtszeitraum vom 01.08.2025 bis 31.07.2026 gemäß Art. 54 Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission Investitionen in den dort genannten Sektoren durchgeführt. Der Anteil der Investitionen in die Sektoren und Teilsektoren von fossilen Brennstoffen ist somit 8,34%.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Im folgenden Sektorenvergleich können sich durch Rundung Nullausweise ergeben.

Sektor	Anteil
Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	22,59%
Sonstige Finanzdienstleistungen a.n.g.	19,29%
Verlegen von sonstiger Software	7,18%
Beteiligungsgesellschaften	6,59%

Sektor	Anteil
Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	4,21%
Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	2,76%
Sonstiger NE-Metallerzbergbau	2,42%
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasten Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	2,36%
Luftfahrt	2,05%
Erzeugung und erste Bearbeitung von Aluminium	1,79%
Programmierungstätigkeiten	1,76%
Treuhand- und sonstige Fonds und ähnliche Finanzinstitutionen	1,66%
Telekommunikation	1,66%
Großhandel mit Datenverarbeitungsgeräten, peripheren Geräten und Software	1,58%
Hotels, Gasthöfe und Pensionen	1,48%
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1,47%
Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u.ä. Instrumenten und Vorrichtungen	1,43%
Erbringung von Dienstleistungen für die darstellende Kunst	1,42%
Sonstiger Einzelhandel, nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	1,37%
Einzelhandel mit Uhren und Schmuck	1,30%
Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie	1,28%
Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen	1,27%
Apotheken	1,20%
Elektrizitätserzeugung	1,10%
Versand- und Internet-Einzelhandel	1,00%
Herstellung von medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	0,92%
Sonstige Bauinstallation	0,90%
Herstellung von elektronischen Bauelementen	0,86%
Einzelhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik (in Verkaufsräumen)	0,79%
Bau von Gebäuden	0,79%
Sonstige mit Finanzdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	0,71%
Gashandel durch Rohrleitungen	0,62%
Elektrizitätsverteilung	0,58%
Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Poliermitteln	0,34%
Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	0,31%
Personenbeförderung in der Luftfahrt	0,27%
Sonstige erste Bearbeitung von Eisen und Stahl	0,27%
Sonstiger Großhandel	0,21%
Einzelhandel mit Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren und Bürobedarf	0,20%

Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds trägt nicht zu einem oder mehreren Umweltzielen gem. Art 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) bei.

Die dem Fonds zugrundeliegenden Investitionen sind nicht, d.h. zu 0 %, auf Wirt-

schaftstätigkeiten ausgerichtet, die gem. Art. 3 Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) als ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten eingestuft sind.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO_2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

● **Wurden mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert[1]?**

☐ Ja:

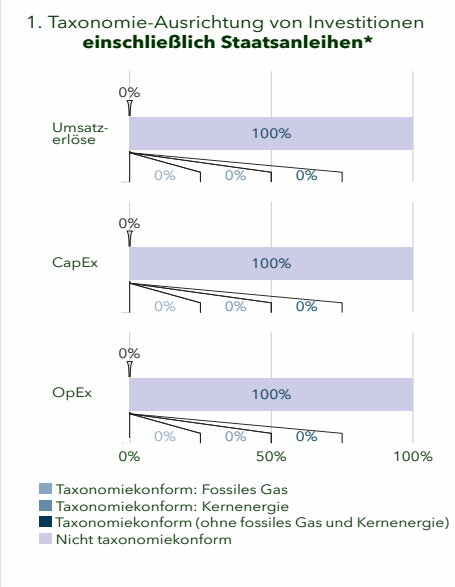
☐ In fossiles Gas ☐ In Kernenergie

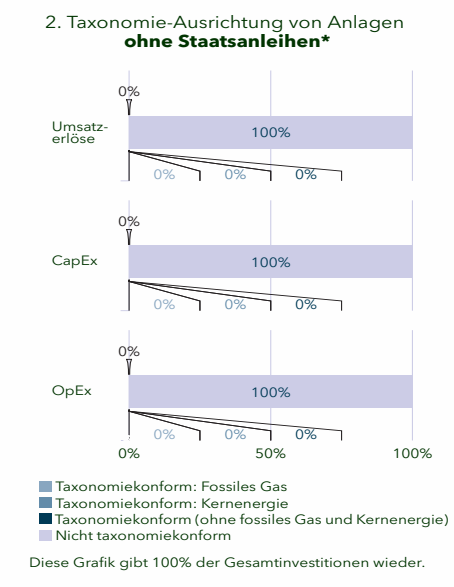
☒ Nein

[1]Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:
- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in abgesetzter Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.





*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen" alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO_2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Die maßgeblichen Daten, die zur Emittlung des Anteils der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten herangezogen werden müssen, liegen noch nicht in ausreichendem Umfang vor. Daher wird der folgende Anteil angegeben:

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%

sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen.**

Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Das Sondervermögen strebt keine nachhaltigen Investitionen an. Insofern wurden keine derartigen Investitionen getätigt.

Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen", welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter "Andere Investitionen" können Investitionen in Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere, Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere sind, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente fallen.

Andere Investitionen hatten im Berichtszeitraum einen durchschnittlichen Anteil von 25,58%.

Dabei darf das Finanzprodukt bis zu 49% des Wertes des Sondervermögens in "Andere Investitionen" investieren, wobei der Portfolioverwalter die Investitionen in "Andere Investitionen" zur Liquiditätserhaltung, zur Absicherung und/oder zur Schaffung einer zusätzlichen Rendite vornehmen kann. Im Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in Bankguthaben sowie liquide Mittel (z.B. Sichteinlagen oder Festgelder).

Ein ökologischer oder sozialer Mindestschutz wird in Bezug auf Aktien, Anleihen durch das Anwenden der oben genannten Ausschlusskriterien sichergestellt. Dies gilt nur dann, wenn der Datenprovider entsprechende Daten zur Verfügung stellt. Sofern keine Daten verfügbar sind, bleiben die Aktien, Anleihen erwerbar, jedoch kann in diesem Fall diesbezüglich kein Mindestschutz garantiert werden.

WELCHE MASSNAHMEN WURDEN WÄHREND DES BEZUGSZEITRAUMS ZUR ERFÜLLUNG DER ÖKOLOGISCHEN UND/ODER SOZIALEN MERKMALE ERGRIFFEN?

Es wurde die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Die beworbenen Merkmale wurden im Laufe des relevanten Zeitraums vom 01.08.2025 bis 31.07.2026 durchgehend beachtet. Es wurden keine Verstöße gegen die dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt.

Sofern Daten des Datenproviders für die Bewertung vorhanden waren, erfolgte die Anlage in Wertpapieren im Einklang mit den beworbenen ökologischen und sozialen Kriterien.

Das Abstimmungsverhalten bei Hauptversammlungen der HANSAINVEST sowie der Umgang mit Aktionärsanträgen kann unter "https://www.hansainvest.de/unternehmen/

compliance/abstimmungsverhalten-bei-hauptversammlungen" eingesehen werden.

Bei der HANSAINVEST nehmen wir unsere treuhänderische Pflicht gegenüber unseren Kunden sehr ernst und handeln in deren alleinigem Interesse. Wir sind davon überzeugt, dass gute Corporate Governance ein zentraler Faktor für langfristig höhere relative Renditen auf Aktien- und festverzinsliche Anlagen ist. Wir lassen uns bei unseren Anlageentscheidungen daher nicht nur von kurzfristigen finanziellen Zielen leiten. Vielmehr erwarten wir von den Unternehmen, in die wir investieren, auch eine nachhaltige verantwortungsvolle Unternehmensführung, die ESG-relevante Aspekte berücksichtigt. Entsprechend der bereits vollzogenen ESG Integration berücksichtigt die HANSAINVEST im Rahmen der Ausübung der Aktionärsrechte daher auch nichtfinanzielle Kriterien, wie die Rücksichtnahme auf die Umwelt (E für Environment), soziale Kriterien (S für Social), sowie eine verantwortungsvolle Unternehmensführung (G für Governance). Dabei stützen wir uns auf anerkannte nationale und internationale Regelwerke wie beispielsweise die jeweils aktuellen Analyse-Leitlinien für Hauptversammlungen (ALHV) des Bundesverbands Investment und Asset Management e.V. (BVI), des Deutschen Corporate Governance Kodex bzw. der in den jeweiligen Ländern geltenden Kodizes sowie die UN Principles for Responsible Investment (PRI), deren erklärtes Ziel es ist, ein besseres Verständnis der Auswirkungen von Investitionsaktivitäten auf Umwelt-, Sozial und Unternehmensführungsthemen zu schaffen und Investoren bei der Integration dieser Fragestellungen zu unterstützen.

Um mögliche Interessenkonflikte zum Nachteil unserer Anleger zu vermeiden, haben wir verschiedene organisatorische Maßnahmen getroffen und diese in unseren Grundsätzen für den Umgang mit Interessenkonflikten veröffentlicht: Conflicts of Interest Policy

Der Bericht über das Abstimmungsverhalten im Zuge der Ausübung unserer Aktionärsrechte kann über unsere Homepage eingesehen werden:

https://www.hansainvest.de

Hamburg, 27. Oktober 2026

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz Claudia Pauls Dr. Christian Schumacher Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Aramea Global Convertible – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. August 2025 bis zum 31. Juli 2026, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2026, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. August 2025 bis zum 31. Juli 2026, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen" unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen" genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder

- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* sind verantwortlich für die Auf-

stellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 28.10.2026

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner	Lüning
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de
Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 40,997 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR
Stand: 31.12.2025

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA Krankenversicherung a.G., Dortmund
SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
  - Vorsitzender
  - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Stefan Lemke
  - stellvertretender Vorsitzender
  - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
  - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
  - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer
  - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
  - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
  - (Sprecher, zugleich Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls
- Dr. Christian Schumacher
  - (zugleich Mitglied der Geschäftsführung der SICORE Real Assets GmbH)
- Ludger Wibbeke
  - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Donner & Reuschel AG
Ballindamm 27
20095 Hamburg

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhlentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST